




Startschuss für den Europäischen Unternehmensförderpreis 2015

Startschuss für den Europäischen Unternehmensförderpreis 2015
Der Europäische Unternehmensförderpreis (European Enterprise Promotion Awards) geht in die neunte Runde. Auch 2015 zeichnet die Europäische Kommission wieder herausragende Leistungen öffentlicher Institutionen sowie öffentlich-privater Kooperationen aus. Prämiiert werden innovative und erfolgreiche Projekte, die Unternehmerteil, Unternehmertum und verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln auf lokaler, regionaler oder nationaler Ebene fördern. Ebenfalls bewerben können sich Initiativen, die kleine und mittlere Unternehmen beim Zugang zu grünen Märkten unterstützen und ihnen helfen, ihre Ressourceneffizienz zu steigern. Iris Gleicke, Mittelstandsbeauftragte der Bundesregierung und Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie: "Der Unternehmensförderpreis ist eine Auszeichnung für Projekte, die im europaweiten Vergleich Maßstäbe für ein besseres unternehmerisches Umfeld setzen. Ich hoffe, dass das erfolgreiche deutsche Abschneiden im letzten Jahr viele Initiativen motiviert, sich mit ihren Projekten an der neuen Wettbewerbsrunde zu beteiligen. Auf diese Weise können gute Ideen über regionale Grenzen hinaus wachsen und dem Unternehmertum in ganz Europa neue Impulse geben." Der Europäische Unternehmensförderpreis wird in den 28 Mitgliedstaaten der EU sowie in Island, Norwegen, Serbien und der Türkei ausgelobt. Jedes Jahr bewerben sich rund 350 Projekte für die nationalen Vorentscheide. Über 50 davon qualifizieren sich für den Wettbewerb auf europäischer Ebene. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat das RKW Kompetenzzentrum beauftragt, den deutschen Vorentscheid zum Europäischen Unternehmensförderpreis durchzuführen. Teilnahmeschluss für die Bewerbung ist der 3. April 2015. Die Sieger des deutschen Vorentscheids werden zur feierlichen Preisverleihung eingeladen. Sie findet im November 2015 in Luxemburg statt. Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie das offizielle Anmeldeformular sind unter www.europaeischer-unternehmensfoerderpreis.de abrufbar sowie beim RKW Kompetenzzentrum (Tel.: 06196/495-2821; E-Mail: EnterpriseAward@rkw.de) erhältlich. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) Scharnhorststr. 34-37 11019 Berlin Deutschland Telefon: 030 18 615-6121 Telefax: 030 18 615-7020 Mail: pressestelle@bmwi.bund.de URL: <http://www.bmwi.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage